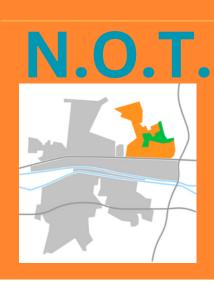
WEITERVERBREITEN
AUSDRÜCKLICH ERWÜNSCHT!

No.15



-"Pamphlet"



N.O.T. KOLBERMOOR BÜRGERINITIATIVE

Liebe Kolbermoorerinnen und Kolbermoorer!

Warum haben wir diesen Newsletter mit "Pamphlet" überschrieben? Ganz einfach, weil unser Bürgermeister Kloo die Newsletter der Bürgerinitiative in einem Brief an einen besorgten Anwohner der Sudetenstraße als "Pamphlete" bezeichnet! Das greifen wir hiermit auf, nutzen aber gleichzeitig die Gelegenheit, damit der Kolbermoorer Öffentlichkeit zu zeigen, in welcher Tonlage Herr Kloo mittlerweile singt, wenn es um sein Projekt "Nordost-Quartier" und um Kritik daran und um die Bedenken der Bürger geht. Wir haben eine KI ("Perplexity") gefragt, was jemand erreichen will, der eine schriftlich

Wir haben eine KI ("Perplexity") gefragt, was jemand erreichen will, der eine schriftlich formulierte Kritk an seiner Position als "Pamphlet" bezeichnet. Hier die Antwort (nur leicht gekürzt; Fettdruck und Unterstreichungen durch uns):

- 1. **Herabsetzung der Kritik:** Dieser Begriff hat eine negative Bedeutung. Er suggeriert, dass die Kritik unsachlich, polemisch und übertrieben ist. <u>Dadurch soll die Glaubwürdigkeit und Seriosität der Kritik in Frage gestellt werden.</u>
- 2. <u>Ablenkung vom Inhalt der Kritik:</u> Durch die Verwendung des Begriffs "Pamphlet" wird der Fokus von den eigentlichen Argumenten und Kritikpunkten auf die Form der Kritik gelenkt. <u>Dies kann dazu dienen, sich nicht mit den inhaltlichen Vorwürfen auseinandersetzen zu müssen.</u>
- 3. **Diskreditierung der Kritiker:** Die Bezeichnung suggeriert, dass die Verfasser der Kritik emotional, unsachlich oder sogar bösartig agieren. <u>Damit sollen die Kritiker als Personen angegriffen und ihre Motive in Zweifel gezogen werden.</u>
- 4. Immunisierung gegen Kritik: Indem die Kritik als "Pamphlet" abgestempelt wird, versucht die kritisierte Person, sich selbst als Opfer einer ungerechtfertigten Attacke darzustellen und somit Sympathien zu gewinnen.
- 5. **Vermeidung einer inhaltlichen Auseinandersetzung:** <u>Durch die Abwertung der Kritik</u> <u>als "Pamphlet" kann der Kritisierte versuchen, einer sachlichen Debatte aus dem Weg zu gehen und stattdessen die Form der Kritik zu thematisieren.</u>

<u>Diese Strategie zielt darauf ab, die Wirkung der Kritik zu mindern, indem sie als überzogen und unseriös dargestellt wird, ohne auf die eigentlichen Argumente eingehen zu müssen.</u> - Das sagt die KI. Und nun viel Freude am neuesten "Pamphlet"!

N.O.T.Kolbermoor

Wir haben uns sehr gefreut, dass unweit der Stelle, an der die Phantomgerüste gestanden hatten, am Wochenende 08./09.02.25, zwei kleine Kunstwerke platziert worden sind:





Wir wissen nicht, wer diese offensichtlich noch sehr jungen Künstlerinnen oder Künstler sind, begrüßen es aber sehr, wenn auch Kinder sich mit den Folgen auseinandersetzen, die eine großflächige Versiegelung durch das "Quartier Kolbermoor-Nordost" mit sich bringen würde. Wir begrüßen dies auch deshalb, weil die Folgen einer Bebauung der 11 Fußballfelder großen Grünfläche in vieler Hinsicht nicht mehr die Befürworter und Kritiker treffen werden, sondern deren Kinder und Enkel. Also auch diejenigen, die hier "ausgestellt" haben!

IN EIGENER SACHE

Wir freuen uns über jetzt schon mehr als **10.000 Aufrufe** unserer Website **www.not-kolbermoor.com**!!

Seit die Website Ende Oktober ans Netz ging, hat sich not-kolbermoor.com als eine wichtige Quelle für Aktionen, und Informationen rund um das Planungsprojekt "Quartier Kolbermoor-Nordost" entwickelt. Durch die Website haben alle interessierten Kolbermoorer Bürgerinnen und Bürger einen jederzeitigen Zugriff auf alle bisher erschienenen Newsletter, auf wichtige Veröffentlichungen und anstehende Termine (Bauausschussund Stadtratssitzungen, Treffen der Bürgerinitiative usw.) . Das ist nicht zuletzt auch deshalb wichtig, weil wir so als Bürgerinitiative nicht darauf angewiesen sind, dass und auch wiedie lokale Presse oder andere Medien über *N.O.T.Kolbermoor* berichten. Auch können wir so ein-seitige Darstellungen in den "Kolbermoorer Stadt-Nachrichten" oder Äußerungen z.B. des Bürgermeisters zurecht rücken. Wir freuenuns über alle, die die

Stand: 15.02.25, 22.00 Uhr:

Besucher

10.611



Website nutzen!

Website-Besucher, ges. 28.10.24 - 13.02.25

